

Heimgarten

Graz. 29. S. 1892



Mein theurer Freund!

Als ich mich früh von Sie durch die Post
 verabschiedete, schätzte ich in einem Maße, die
 ich Sie nicht erwarten sollte, mich
 über Ihre Angelegenheiten Gedanken.

Ich habe ^{im} ~~den~~ ^{meinen} ~~meinen~~ Gedanken die
 ein Lied geschrieben: "Alle meine Menschen-
 lieben" was ich ^{ich} ~~ich~~ ^{meiner} ~~meiner~~
 mühsam ^{ich} ~~ich~~ ^{meiner} ~~meiner~~
 geschrieben, die meisten Dinge in
 meinem Leben sind ^{ich} ~~ich~~ ^{meiner} ~~meiner~~
 sind. Ich bin nicht, weshalb
 meine ^{ich} ~~ich~~ ^{meiner} ~~meiner~~
^{ich} ~~ich~~ ^{meiner} ~~meiner~~
 sind ^{ich} ~~ich~~ ^{meiner} ~~meiner~~
 sind. Und weil ich das Lied

besonders lieb ist. Ich möchte ich nicht
in. in demselben. Sie waren nie
klüger als in demselben. Ich
war es fast aber nie Post setzen
kann.

Man sollte sich nicht so leicht
ist der 22. Februar. Ich
sollte nicht so leicht die
Hilfsmittel verwenden. Man
ist sich nicht so leicht, in
manche unserer Handlung:
"Allerlei Manuskript" und
unserer - was weiß ich
wegen? Wie in Gottes Namen.
Ja. Wenn, ich möchte das
Ich kann nicht zu sagen, wie

Wenn ich Sie sehen, in. man
kann zu mir gehen. Ich
sollte nicht so leicht die
Mittel. Alle unsere ab nicht.

Ich gebe Ihnen nicht, ich
sollte nicht. Gut Gott, man
kann nicht, für den Namen!

Ich

H. D. Pöppelmann